

Mitteilung für die kirchlichen Medien

„Vielfalt – Geschenk Gottes“ – SchöpfungsZeit 2010

Mit dem SchöpfungsZeit-Thema „Vielfalt – Geschenk Gottes“ regt oeku Kirche und Umwelt Kirchgemeinden und Pfarreien an, sich am Internationalen Jahr der Biodiversität zu beteiligen. Die Aktionsmaterialien für die Gestaltung von Gottesdiensten liegen im Mai vor.

oeku Kirche und Umwelt regt Kirchgemeinden an, die Vielfalt in Gottesdiensten zu feiern. Die Freude am Dasein, der staunende Blick auf die Vielgestaltigkeit und Schönheit aber auch die Bedrohung der Schöpfung können die gottesdienstlichen Feiern prägen. Zusammen mit Naturschutzorganisationen und Umweltverbänden kann z.B. ein „Tag der Artenvielfalt“ gestaltet werden. Zudem kann die Artenvielfalt im Lebensbereich der Kirchen ganz spezifisch geschützt und gefördert werden, z.B. mit Nistgelegenheiten in Kirchtürmen und der ökologischen Bewirtschaftung kirchlicher Liegenschaften. oeku Kirche und Umwelt trägt so spirituelle, ethische und praktische Impulse zum Internationalen Jahr der Biodiversität (www.biodiversitaet2010.ch) bei.

Aktionsmaterialien

Die Aktionsmaterialien „**Vielfalt – Geschenk Gottes**“ umfassen eine **Arbeitsdokumentation** (Fr. 12.–, verfügbar im Mai) mit Predigtimpulsen, liturgischen Texten, Lieder- und Aktionsvorschlägen sowie ein **Magazin** (Fr. 5.–; Beilage Ref. Presse Nr. 18 sowie Schweizerische Kirchenzeitung Nr. 19) mit Hintergrundbeiträgen. Dazu gehört ein **Basisdokument** „Versöhnung mit der Schöpfung“ (Fr. 12.–), das in die SchöpfungsZeit-Reihe zur Dekade „Überwindung von Gewalt“ einführt.

Impulstage zur SchöpfungsZeit

Im Juni finden Impulstage für Personen statt, die Veranstaltungen zur SchöpfungsZeit planen:

Mi 16. Juni Bern, 14.00 bis 16.30 Uhr, Treffpunkt G33, Gutenbergstrasse 33

Do 24. Juni Zürich, 14.00 bis 16.30 Uhr, Christkatholisches Kirchgemeindehaus, Augustinerhof 8

Auftaktveranstaltung am „Tag der Schöpfung“ im Basler Münster

Am Mittwoch 1. September findet um 19:00 Uhr im Basler Münster eine schweizweite Auftaktveranstaltung zur SchöpfungsZeit mit Vesper und anschliessendem „verre de l'amitié“ in der Hofstube statt. Es laden ein: Evangelisch-reformierte Kirche Basel-Stadt und oeku Kirche und Umwelt.

Die SchöpfungsZeit feiern

Die Schweizer Kirchen empfehlen Kirchgemeinden und Pfarreien, die SchöpfungsZeit zu feiern – in Übereinstimmung mit der Dritten Europäischen Ökumenischen Versammlung von Sibiu (2007):

„Wir empfehlen, dass der Zeitraum zwischen dem 1. September und 4. Oktober dem Gebet für den Schutz der Schöpfung und der Förderung eines nachhaltigen Lebensstils gewidmet wird.“ (Aus dem Sibiu-Schlussdokument). Die „SchöpfungsZeit“ beginnt mit dem „Tag der Schöpfung“ am 1. September und dauert bis zum 4. Oktober, dem Gedenktag des Franz von Assisi.

Materialbestellungen und Anmeldung für die Impulstage bei: oeku Kirche und Umwelt, Postfach 7449, 3001 Bern, Tel. 031 398 23 45, Fax 031 398 23 47, info@oeku.ch, www.oeku.ch